

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Klinikverbund Südwest gGmbH im Namen und auf Rechnung für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement des Landkreises Böblingen
 Straße Calwer Straße 68
 Plz, Ort 71034, Böblingen
 Telefon +49 70319811-062
 Fax +49 70319812-062
 E-Mail vergabe-ffk@klinikverbund-suedwest.de
 Internet <https://www.klinikverbund-suedwest.de>
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE145047086

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 333_04

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
- ohne elektronische Signatur (Textform)**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Flugfeldklinikum Böblingen, Flugfeldareal Böblingen, 71034 Böblingen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Für die wirtschaftliche Neuordnung des Klinikverbundes Südwest werden die Klinikstandorte Böblingen und Sindelfingen in einem Neubau auf dem Flugfeldgelände in Böblingen zusammengelegt. Gemäß Aufgabenstellung galt es, die medizinischen Belange eines Großklinikums mit seinen engen Funktionsbeziehungen mit dem städtebaulichen Kontext, aufbauend auf den Ergebnissen des städtebaulichen Ideen-Wettbewerbs zu vereinen. Dabei sollen die Bezüge zum Bahnhof Böblingen / Stadtkern, sowie die städtebauliche Leitidee und Stadtentwicklung nahtlos an das Planungsgebiet in der Planung berücksichtigt und integriert werden. Es wird ein Haus mit ca. 700 Betten und 15 OP-Sälen (davon 2 Reserveflächen) geplant. Der Auftraggeber ist die Klinikverbund Südwest gGmbH im Namen und auf Rechnung für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement des Landkreises Böblingen.

Gegenstand der Beschaffung sind Fliesen- und Plattenarbeiten an Wand und Boden:

- Verbundabdichtung Dispersion:
 - o Bodenflächen: ca. 185 qm
 - o Wandflächen: ca. 36 qm
- Verbundabdichtung mineralische Dichtungsschlämme:
 - o Bodenflächen: ca. 365 qm
 - o Wandflächen: ca. 190 qm
- Bodenfliesen:
 - o Feinsteinzeug, 10x10cm: ca. 175 qm
 - o Feinsteinzeug, 20x20cm: ca. 165 qm
 - o Feinsteinzeug, 60x120cm: ca. 4.230 qm
 - o Feinsteinzeug, 120x120cm: ca. 60 qm
- Wandfliesen:
 - o Feinsteinzeug, 15x60cm: ca. 190 qm
 - o Feinsteinzeug, 30x60cm: ca. 7 qm
 - o Steingut, 30x60cm: ca. 255 qm
- Belag Wendeltreppe:
 - o Trockenestrich, Feinsteinzeug: 24 Stufen / ca. 11qm
- Fensterbank, Betonwerkstein: 10m

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung 02.11.2026
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 10.12.2027

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYYGYPHUR/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

Manche fehlende Bieterunterlagen können nach dem Ermessen der Vergabestelle nach Fristablauf nachgereicht werden.

Bieter werden unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung aufgefordert, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Angaben oder Nachweise - nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise - nachzureichen oder zu vervollständigen.

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 30.06.2026 um 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist

p) Adresse für elektronische Angebote <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYYGYPHUR>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	

- s) Eröffnungstermin **am 30.06.2026 um 10:45 Uhr**
Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Die Öffnung der Angebote wird von mindestens zwei Vertretern des öffentlichen Auftraggebers an einem Termin (Öffnungstermin) unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Sonstige Personen sind im Öffnungstermin nicht zugelassen.

- t) **geforderte Sicherheiten**

- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

- w) **Beurteilung der Eignung**

- Erklärungen zur Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Erklärung zur Inanspruchnahme der Eignungsleihe
- Erklärung über Registereintragungen
- Nachweis der Handwerkskammer
- Erklärung zum Umsatz
- Erklärung zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen
- Eigenerklärung zur Anzahl der Arbeitskräfte
- Referenzen:

Angabe von mindestens drei (3) in Art, Umfang und Auftragswert (EUR, netto) vergleichbaren Leistungen, die der Bieter/die Bietergemeinschaft in den letzten fünf (5) Jahren erbracht hat.

Die Befähigung zur Berufsausübung kann durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen werden. Nicht präqualifizierte Bieter oder Bieter, deren Präqualifikation nicht den Nachweis der gestellten Eignungsanforderungen erfüllt, müssen die vorstehend genannten Unterlagen mit ihrem Angebot einreichen.

- x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Straße	Durlacher Allee 100
Plz, Ort	76137, Karlsruhe
Telefon	+49 7219268-730
Fax	+49 7219263-985
E-Mail	vergabekammer@rpk.bwl.de
Internet	https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx

Sonstiges

Ausführliche Informationen sowie Anleitungen zum Vergabemarktplatz und zur elektronischen Angebotsabgabe über das Bietertool finden Sie im Service Support Center von Cosinex unter <https://support.cosinex.de/unternehmen/>

Weitere hilfreiche Informationen zur Abgabe eines elektronischen Angebots können Sie zudem dem Leitfaden (Formblatt B_01 in den Vergabeunterlagen) entnehmen.

Bekanntmachungs-ID: CXRAYYG YHUR